

Vortrag von Dr. Sandra Donner:

Aufgewachsen im Wolfenbüttel der 50er und 60er Jahre

Wolfenbüttel hatte in den 50er Jahren eine Straßenbahn und die Okerschwimmbäder. Fußball spielte man auf den Grünflächen und traf sich in der Milchbar an der Langen Straße. Die 60er Jahre brachten die erste italienische Eisdiele, jetzt traf man sich an der „Stange“ und kaufte im Monopol in der Kommißstraße. 1970 ist das „Antoinettenruh“

abgebrannt und von den alten Kinos ist nur der Filmpalast erhalten.

Am 13. März um 19 Uhr hält Dr. Sandra Donner, Leiterin des Schlossmuseums, zu diesen Themen einen Vortrag in den Räumen der Widekind-Loge, Antoinettenweg 2, und stellt dabei ihr gleichnamiges Buch vor.

Interessenten können auf spannende Geschichten hoffen und selbst das eine oder andere Erlebnis beitragen.

Gäste sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich unter Tel. 05331/75783 oder widekind-loge@t-online.de anzumelden.
Der Eintritt ist kostenfrei.